

Anmerkung Kämmerei zur Vorlage STV/1506/2023 v. 23.05.2023

Dokumentation zur GEBÜHRENKALKULATION Volkshochschule

Weiterführung der Dokumentation vom 9.1.2023 zur Ergänzung der Berechnung von neuen Staffelpreisen

Nachfolgend die Ergänzung zur Gebührenkalkulation der Volkshochschulgebühren zum 2. Semester 2023.

Ausschlaggebend für die Erweiterung war das die Rücksprache von Frau Eibelshäuser, Frau Burger, Herr Doring und Frau Hohl am 23.3.2023.

Hier wurde seitens der Dezernentin und Frau Burger die Aufrechterhaltung einer Staffelung der Preise in verkürzter Form gewünscht. Es soll geprüft werden, inwiefern sich die Regelgebühr unter Berücksichtigung der Staffeln „ab 9 Teilnehmer*innen“ und „6 bis 8 Teilnehmer*innen“ verhält. Ebenfalls sollte eine Berechnung der Steigerung der Gebühren vorgenommen werden, wenn die Staffelpreise in einem anderen Verhältnis steigen würden. (siehe 2)

Zur Berechnung der erwarteten Gebühren wurde die Verteilung der Teilnehmer auf die Kurse aus 2018 und 2019 berücksichtigt. Hieraus ergab sich ein prozentuales Verhältnis, wie viele Kurse im Durchschnitt 6, 7, 8, 9 oder über 10 Teilnehmer hatten. Die Berechnungen können aufgrund dessen etwas ungenau sein. Eine exakte Prüfung ist aufgrund von nicht vorhersagbaren Auslastungen der Kurse nicht vollends möglich.

1. Neue Staffelung

Staffelung	Vorherige Gebühr	Neue Gebühr	Vorherige Gebührenerträge je UE	Neue Gebührenerträge je UE
Ab 9 TN	3,25 €	4,90 €	29,25 €	44,10 €
6 bis 8 TN	4,33 €	6,00 €	27,44 €	42,00 €

Dies bedeutet für eine Gebührenerhöhung im Vergleich zu vorher:

TN-Zahl	Vorherige Gebühr	Neue Gebühr	Erwartete Gebühreinnahmen	Erhöhung in %
Ab 10	2,60	4,90	609.953,53 €	88 %
9	3,25	4,90	160.112,80 €	51 %
8	3,25	6,00	149.376,37 €	85 %
7	4,33	6,00	43.568,11 €	39 %
6	4,33	6,00		39 %
Gesamt			963.010,81 €	~ 83 %
Erwartete Zuschüsse			753.382,00 €	
Gesamt Erträge			1.716.392,81 €	
Aufwendungen			2.454.334,02 €	

Erwarteter Deckungsgrad		69,9 %	
--------------------------------	--	---------------	--

Es würde im Durchschnitt eine Steigerung der Regelgebühr von rd. 60 % stattfinden, die Gebühreneinnahmen erhöhen sich jedoch um rd. 83 %.

Hierbei muss beachtet werden, dass Reduzierungen durch Ermäßigungen die Gebühreneinnahmen senken können.

Die Personalaufwendungen (Honorarkräfte und festangestelltes Personal) machen rd. 70 % der Gesamtaufwendungen aus. Die derzeitigen Honorarsätze liegen zwischen 20,00 € und 41,00 €. Hinzu kommen häufig noch Reisekosten, die zu den Personalkosten zählen, jedoch nicht in den Honorarstundensätzen enthalten sind. Bei einem Vergleich der Gebührenerträge je UE in der Staffelung wie oben tragen diese wie folgt zur Deckung bei:

Staffelung	Gebührenerträge je UE	davon 70 % für die Deckung Personalkosten	Verbleiben für die Deckung der weiteren Kosten
Ab 9 TN	44,10 €	30,87 €	13,23 €
8 TN	48,00 €	33,60 €	14,40 €
7 TN	42,00 €	29,40 €	12,60 €
6 TN	36,00 €	25,20 €	10,80 €

2. Vorschlag vhs: Schrittweise Steigerung der Regelgebühr

Seitens der Volkshochschule gab es den Vorschlag einer schrittweisen Steigerung der Staffelpreise. Im ersten Durchlauf wäre eine Erhöhung wie folgt angedacht:

TN-Zahl	Alte Gebühr	Neue Gebühr	Erwartete Gebühreneinnahmen	%-Steigerung
10 TN	2,60 €	3,25 €	404.561,01 €	25 %
9 TN	3,25 €	3,25 €	106.197,27 €	0 %
8 TN	3,25 €	5,00 €	80.912,20 €	53 %
7 TN	4,33 €	5,00 €	36.306,76 €	15 %
6 TN	4,33 €	5,00 €		15 %
Gesamt			627.977,24 €	~ 19 %
Erwartete Zuschüsse			753.382,00 €	
Gesamt Erträge			1.381.359,02 €	
Aufwendungen			2.454.334,02 €	
Erwarteter Deckungsgrad			56,3 %	

Es würde im Durchschnitt eine Steigerung der Regelgebühr von rd. 22 % stattfinden, die Gebühreneinnahmen erhöhen sich jedoch um rd. 19 %.